



Praxiswissen Kompakt-Nr. 3

Die richtige Kasse finden

Bei der Beurteilung des richtigen Kassensystems für den Dorfladen

Themen	Inhalte	Informationen, Details
Generell	<ul style="list-style-type: none"> Schreibt der Kassenveräußerer auch selbst die Software? 	<ul style="list-style-type: none"> Idealerweise schreibt der Vertrieb der Kassensysteme auch die Software selbst Sofern der Veräußerer des Kassenbereiches die Software selbst schreibt, kann dieser auch auf die Wünsche der Kunden zeitnah eingehen und dies in die Praxis umsetzen.
Must to have	<ul style="list-style-type: none"> TSE-Zertifizierung Datensätze des Großhändlers können nahezu problemlos an einen dritten Kassenanbieter übertragen werden. Warengruppen sollten so angelegt sein, dass ein Betriebsvergleich innerhalb der Dorfläden leicht möglich ist Regelmäßige Updates der Software sowie ständige Anpassung an die jeweils aktuelle steuerrechtliche Gesetzgebung Zeitnahe Datensicherung Schnelles und einfaches Preispflegen möglich 	<p>Nähere Informationen können über die Vereinigung der Bürger- und Dorfläden in Deutschland e.V. (www.dorfladen-netzwerk.com) eingeholt werden. Je Preisänderung sollte nicht mehr als 2 Sec. Benötigen Der Bondruck sollte nach vollständigem Abschluss der Preispflege möglich sein</p>
Nice to have	<ul style="list-style-type: none"> Hotline im Rahmen der Betreuung bei technischen Fragen Waagensysteme, die direkt mit der Kasse verbunden sind Warengruppendarstellung nach dem Standard vom Dorfladen-netzwerk.com Erfassung des Verderbes über das Kassensystem einfach möglich 	<p>Auch die Preispflege sowie das Programmieren der Waagen sollte über das zentrale Kassensystem möglich sein.</p>
Große Gefahren	<ul style="list-style-type: none"> Keine Kassenzulassung (TSE) beim Finanzamt 	<p>Kein Erwerb von Kassensystemen ohne TSE-Zulassung</p>
Sonstige Merkmale	<ul style="list-style-type: none"> Verfügt die Kasse über einen Self-Scanningmodul (Kunden können selbst ihren Einkauf scannen und auch bezahlen) 	<p>Eine große Anzahl von Kunden akzeptieren mittlerweile, dass sie selbstständig ihren Einkauf scannen und auch bezahlen. Dies führt aktuell zur weiteren Zunahme von sog. 24/7-Läden (24 Stunden an 7 Tagen pro Woche einkaufen zu können). Bestehende Bürger- und Dorfläden erweitern somit ihre Öffnungszeiten, ohne dass zwingend ein Verkäufer im Laden vor Ort sein muss.</p>
Unterstützung zur Eröffnung	<ul style="list-style-type: none"> Umfassende Einweisung der MitarbeiterInnen des Dorfladens in das Kassensystem 	



Fazit:

- Primär sollte ein Kassensystem/Warenwirtschaftssystem lieferantenunabhängig ausgewählt werden.
- Bei einem möglichen Wechsel eines Kassensystems/Warenwirtschaftssystems muss mit einer Gesamt-Umstellungsdauer von mindestens 1 bis 2 Wochen gerechnet werden. Daher verursacht ein Systemwechsel nicht unerhebliche Mehrkosten neben den Anschaffungskosten des Systems.

Eine umfassende Anforderungsliste mit Vergleichsmöglichkeiten (Pflichtenheft) kann über www.dorfladen-netzwerk.com bzw. über kramer@bvbd.de (Herr Kramer) angefordert werden!